

*Stilleben im Herbst*

*Bilddeutung*

*Die Gallsstadt hier in des Herbstes Zeichen,  
wohl umrahmt von Äpfeln, weiss und blauen Trauben,  
lasst mit dem Kerzenschimmer leicht vergleichen,  
wie der Dom am Platz des Glaubens ohnegleichen.*

*Fast ist das barocke Bild auch Jugendstil,  
in Form der Fruchtesschale aus vergangener Zeit.  
So träumt der Rosenberg selbst noch vom Furbenspiel  
und Mondenschein den Wolken macht ein Kleid.*

*Auch zeigt die Uhr gewiss des Abends Festlichkeit  
und verklart uns ganz durch hellen Klang der braunen Geige.  
So stimmt das Bild tief ein in alle Wirklichkeit,  
bis auch die Nacht hier zeigt, dass ein Tag sich neige.*

*So schlafen bald die Noten ein und Bücher werden stumm  
und Lichter in der Gallsstadt fast ein Evangelium.  
Dram ist die frohe Botschaft wohl hier im Bild sanft dargestellt  
und doch so leuchtend eingebettet in unserer weiten Welt.*

*Peter Emanuel Steeg  
1983*

KURT LAUBSCHER  
Stilleben im Herbst  
Öl auf Lwd., 75 x 59 cm.



# Stadttheater St.Gallen

Gemäldeausstellung vom  
30.Oktober bis 19. November 1983

## Kurt Laubscher

1944 in Zürich geboren  
Schulbildung in Zürich  
im Alter zwischen 10 und 12 Jahre erste Oelbilder, die bereits ihre Käufer finden.

1960 - 1964 Lehre als Buchdrucker in der Offizin M.J. Trüb, Kunstgewerbeschule  
1965 - 1969 Wanderjahre in Canada + USA. Tätig im Druck- + Kunstbereich.

Anschliessend langjährige autodidaktische Schule: Rembrandt, Rubens, Da Vinci  
diverse Museumsbesuche in USA + Europa  
Nachgestalten der berühmtesten Meisterwerke in Oel jener Epoche.

1972 Eröffnung der ersten Offset Schnelldruckerei im Fürstentum Liechtenstein.  
1974 Erste von Hand kolorierten Nachdrucke seltener Kupferstiche.

Nach intensiven Studien in der Kunst der alten Meister, eigene Werke.

1977 Gruppenausstellung im Centrum für Kunst, Vaduz  
1978 Bezug der neuen eigenen Ateliers in Triesen. Beginn des Fürstengemäldes.  
1980 Grosse Einzelausstellung im Rathaussaal, Vaduz.  
1981 Europäischer Kulturkreis Baden - Baden - Verleihung der Euro - Medaille für Kunstschaffen in Gold.  
1983 PRO JUVENTUTE bringt von 2 Gemälden Luxuskarten heraus.  
1983 Einzelausstellung im Foyer des Stadttheatrs St. Gallen mit über 100 Werken.

Der Freundeskreis um

## Kurt Laubscher

lädt

Herr und Frau Dr. Schätz

herzlichst ein zur Vernissage  
am Samstag, 29. Oktober 1983  
um 17 Uhr.

Einführende Worte spricht  
**Jürg Raubach, Kunsthändler, St. Gallen.**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 18 - 21.30 Uhr  
Samstag 14 - 21.30 Uhr  
Sonntag 10 - 12 + 14 - 20 Uhr